

Quartalerhebung

Baukonjunktur in Ihrer Region

2. Quartal 2021

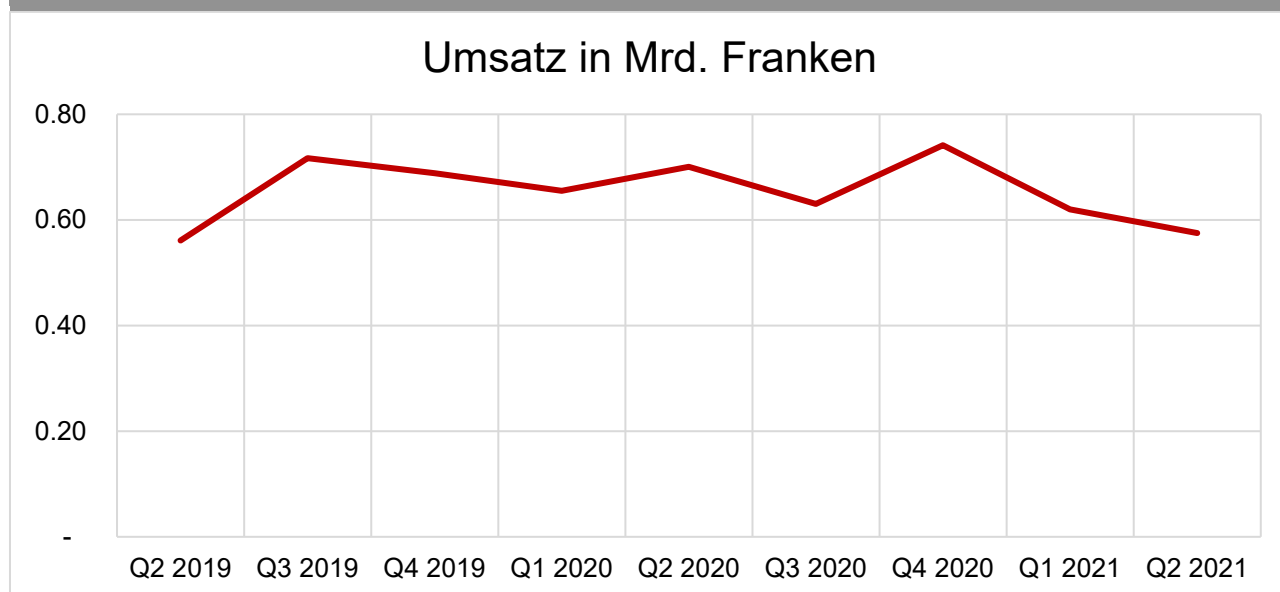
Kanton Bern

1 Informationen

Der Umsatz ist im Kanton Bern auf den niedrigsten Stand seit zwei Jahren gerutscht. Das kräftige Anziehen der Auftragseingänge und des Arbeitsvorrats stimmen jedoch zumindest vorübergehend zuversichtlich, denn die Berner Baumeister gehen von einer deutlichen Erholung der Bautätigkeit im dritten Quartal aus. Die mittelfristige Entwicklung bleibt abzuwarten, da sowohl die Anzahl Baugesuche des Hochbaus als auch das Volumen der Zuschläge im Tiefbau im ersten Semester dieses Jahres tiefer ausgefallen sind als in der Vorjahresperiode.

2. Quartal 2021	Milliarden Franken	Wachstum zur Vorjahresperiode
Bautätigkeit	0.57	-17.9%
Auftragseingang	0.68	5.8%
Arbeitsvorrat per Quartalsende	2.21	6.1%
Bauvorhaben für nächstes Quartal	0.71	18.9%

2 Grafik



Autor: Kantonal-Bernischer Baumeisterverband KBB

Datenquelle: SBV Quartalerhebung

Zürich Schaffhausen

1 Informationen

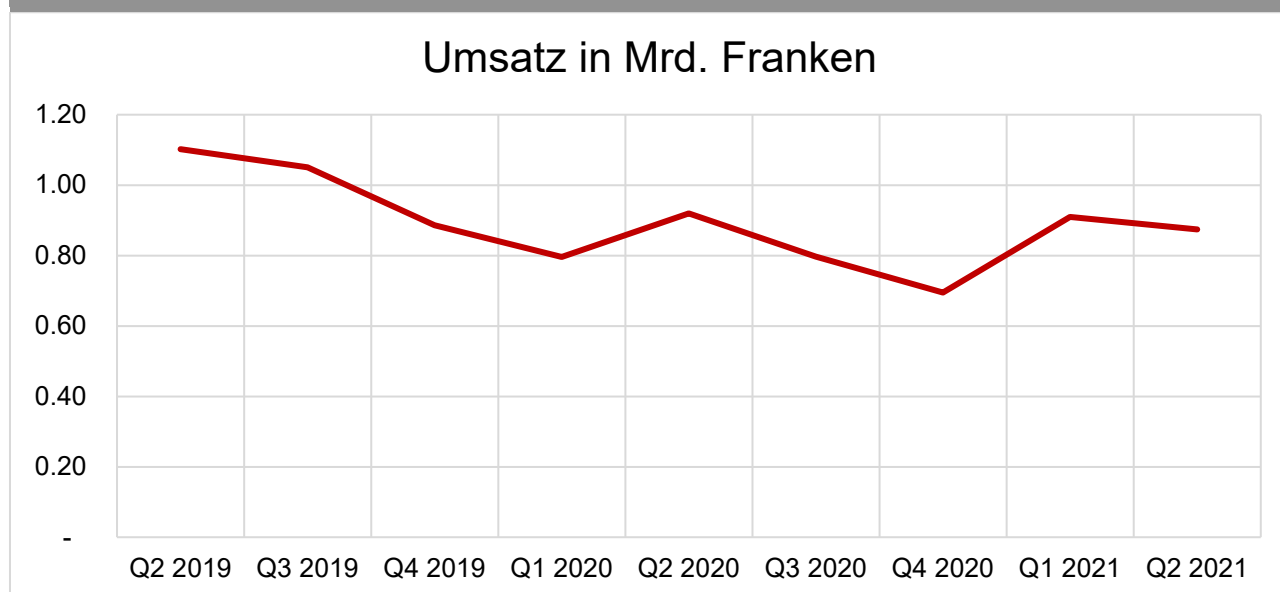
Die Konjunkturzahlen des Bauhauptgewerbes im Kanton Zürich sind grundsätzlich als positiv zu bewerten. Wenn man die diversen Faktoren genauer analysiert, so ergibt sich ein differenziertes Bild. Im Bereich der Bautätigkeiten ist total zwar ein Rückgang zu verzeichnen, wobei der Bereich Tiefbau eine leichte Zunahme, aber der Hochbau einen markanten Rückgang von 13.5 % erfährt. Der Wohnungsbau macht bei diesem Rückgang allerdings einen geringen Teil aus. Bei den Auftragseingängen ist eine erfreuliche Zunahme zu erkennen. Es scheint, als würden die teils Pandemie bedingten Zurückhaltungen von Projektauslösungen abgebaut. Am stärksten davon profitiert der Wohnungsbau mit 53%. Dies schlägt sich auch im Merkmal Arbeitsvorrat nieder, welcher für den Wohnungsbau mit einem Wert von 29.5% beachtlich ist. Im Tiefbau hingegen ist ein Einbruch zu verzeichnen, welcher möglicherweise damit zu tun hat,

2. Quartal 2021	Milliarden Franken	Wachstum zur Vorjahresperiode
Bautätigkeit	0.87	-4.9%
Auftragseingang	0.91	22.9%
Arbeitsvorrat per Quartalsende	2.24	-12.7%
Bauvorhaben für nächstes Quartal	0.90	-4.1%

dass zum einen in den Gemeinden weniger Vergaben erfolgen. Andererseits wird auch festgestellt, dass immer mehr ausserkantonale Firmen im Grossraum Zürich tätig sind, was vielleicht auch daher kommt, dass in anderen Kantonen weniger Arbeit vorhanden ist.

Die Thematik der reduzierten Vergaben und Projekten spiegelt sich im Tiefbau auch im Bereich Bauvorhaben wieder, wo die Reduktion 11.3% beträgt. Im Hochbau ist eine leichte Zunahme um 4.2% ausgewiesen. Die Region des BZS ist gross mit einer entsprechenden hohen Bautätigkeit. So gilt auch festzuhalten, dass einzelne Regionen des Sektionsgebiets Unterschiede betr. obengenannten Aussagen aufweisen können. Regionale Unterschiede zeigen sich im Umfang von ausgeschrieben Projekten und Vergaben.

2 Grafik



Autor: Baumeisterverband Zürich/Schaffhausen BZS

Datenquelle: SBV Quartalerhebung

Ticino

1 Informazioni

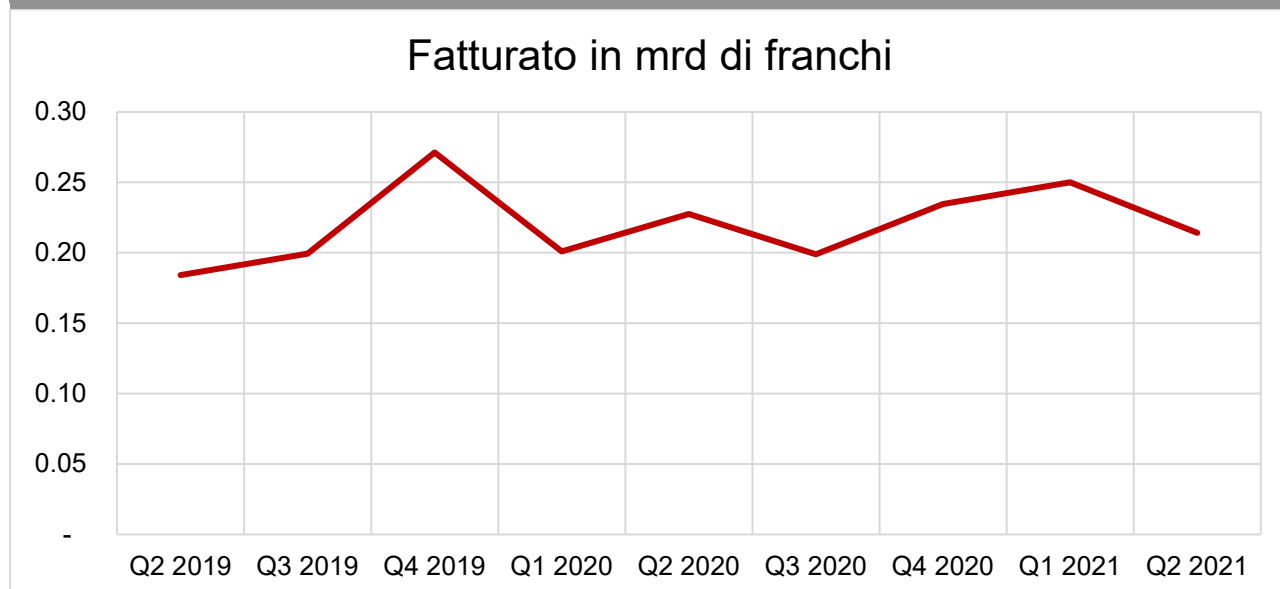
La statistica per quanto riguarda il secondo trimestre del 2021 difficilmente può essere paragonata a quella dell'anno scorso in quanto a seguito della pandemia il settore in Ticino ha visto un primo periodo di chiusura totale, succeduto da un forte rallentamento causato da una riapertura a tappe che si è protratto diversi mesi.

A destare preoccupazione è l'evoluzione delle riserve di lavoro che potrebbe però essere condizionata oltre che dalla situazione economica generale, non ancora ai livelli precedenti pandemia, anche dall'evoluzione del costo e dell'approvvigionamento di materiali edili che in questi mesi hanno subito forti rincari e delle strozzature nelle forniture.

2° trimestre 2021	In mrd di franchi	Crescita rispetto all'anno precedente
Fatturato	0.21	-5.9%
Nuovi ordini	0.35	111.5%
Riserva di lavoro	0.77	-30.8%
Progetti per il prossimo trimestre	0.25	-12.1%

Al contrario a suscitare meno preoccupazione è il settore del genio civile dove sia attualmente sia in prospettiva vi sono delle opportunità di lavoro interessanti. In questo contesto è piuttosto la costante corsa al ribasso nelle offerte a creare qualche problema non permettendo alle imprese di realizzare i margini necessari a consolidare il settore in un momento indubbiamente delicato

2 Grafica



Autore: Società Svizzera Impresari Costruttori Sezione Ticino

Fonte dei dati: Inchiesta trimestrale SSIC

Nordwestschweiz

1 Informationen

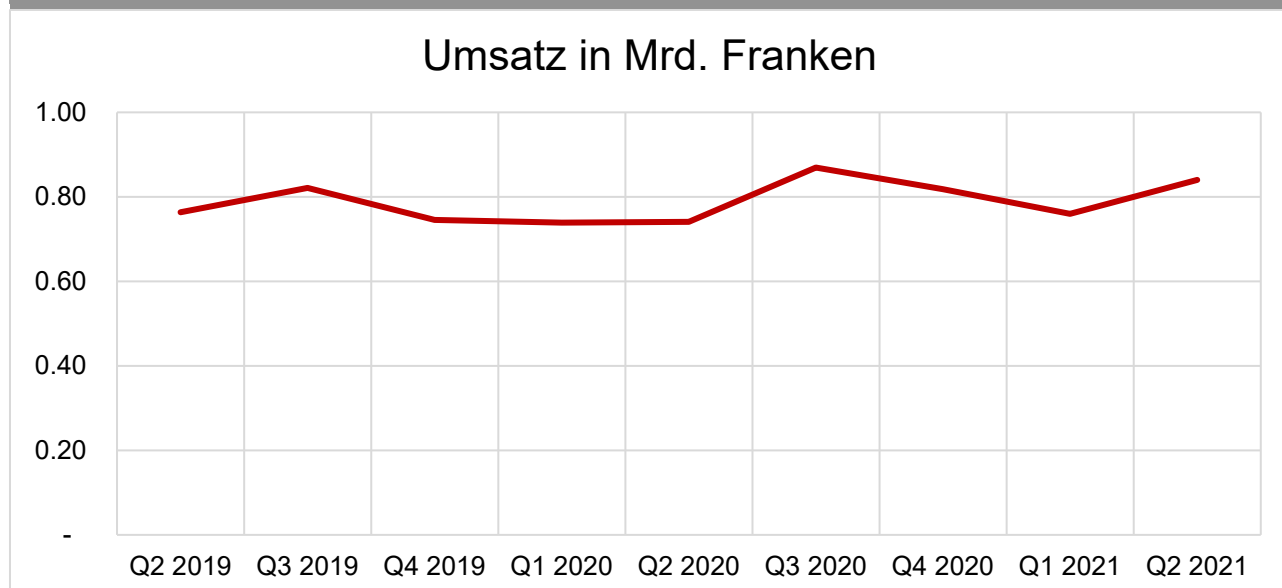
In der Region Basel liegt der Fokus der Tiefbauarbeiten bei SBB-Projekten wie den Erneuerungsarbeiten der Waldenburger-Bahnlinie, dem Vierspurausbau in Liestal und das Bahnausbauprojekt Entflechtung Basel-Muttenz. Ab Mitte August beginnen die Vorarbeiten zu den Ertüchtigungsmassnahmen am A2 Autobahnabschnitt zwischen Sissach und Eptingen. In der Stadt Basel stehen aktuell der Neubau des Naturhistorischen Museums und Staatsarchivs sowie die Weiterentwicklung des Roche-Campus an.

Aktuelle Hochbauprojekte im Kanton Solothurn sind die Bell Opera Holinden in Oensingen, das neue Logistikzentrum der Meier Tobler in Oberbuchsiten sowie die Kehrichtverwertungsanlage KEBAG in Zuchwil. Im Kanton Aargau sind weiterhin die grossen Strassenbauprojekte für die rege Bautätigkeit im Tiefbau verantwortlich. Mit der Eröffnung des Tunnels Neuhof in Lenzburg ist das Herzstück

2. Quartal 2021	Milliarden Franken	Wachstum zur Vorjahresperiode
Bautätigkeit	0.84	13.4%
Auftragseingang	0.77	0.5%
Arbeitsvorrat per Quartalsende	2.34	5.2%
Bauvorhaben für nächstes Quartal	0.93	9.6%

des kantonalen Grossprojekts A1-Zubringer fertiggestellt. Bei der Südwestumfahrung in Sins neigt sich die zweitletzte Bauphase dem Ende zu. Die Fertigstellung ist auf Mitte 2022 geplant. Auch wenn verschiedene Grossprojekte in der nächsten Zeit beendet werden, sind weiterhin zahlreiche Strassenbauprojekte in Ausführung. Das Bundesamt für Statistik (BFS) aktualisiert regelmässig seine Szenarien zum Bevölkerungswachstum in der Schweiz. Gemäss diesem Szenario wächst die ständige Wohnbevölkerung des Kantons Aargau zwischen 2020 und 2050 um 30%. Diesem Umstand verdanken wir weiterhin hohe Bauinvestitionen in Hochbauprojekte insbesondere im Wohnungsbau.

2 Grafik



Autor: Bauunternehmer Region Basel

Datenquelle: SBV Quartalerhebung

Ostschweiz

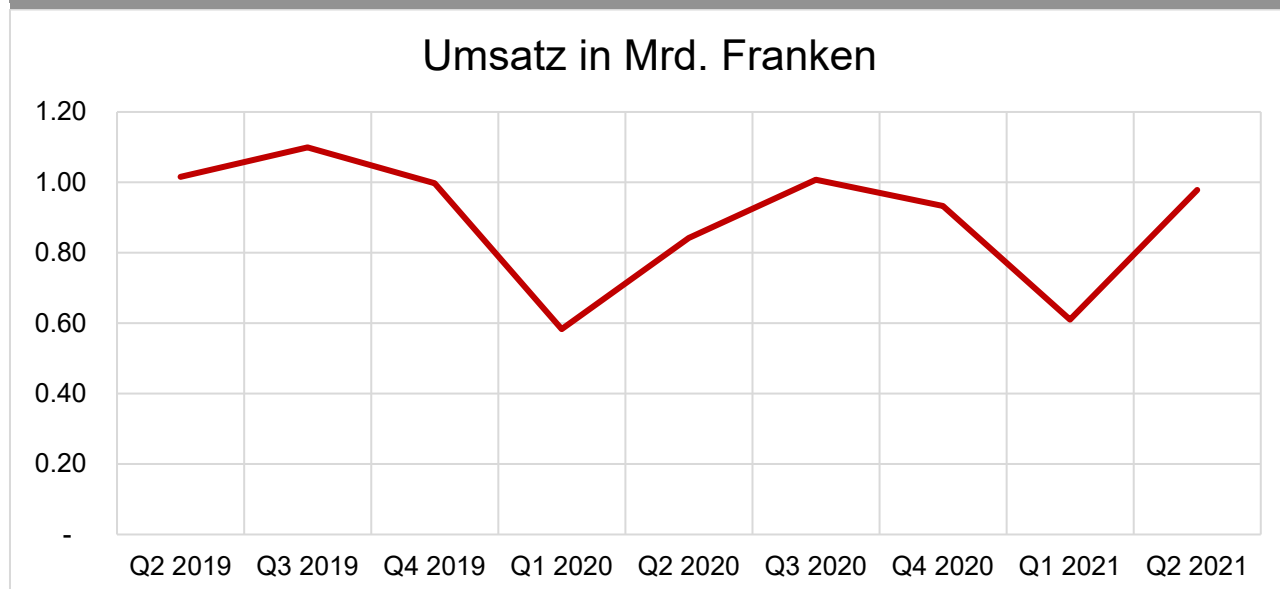
1 Informationen

Die Bautätigkeit im 2. Quartal konnte in der Ostschweiz gegenüber dem Vorjahr massiv gesteigert werden (+16.4%). Im Hochbau ist die Steigerung in erster Linie dem Wohnungsbau geschuldet (+24.4%). Der Nachholeffekt aufgeschobener Projekte aus dem Vorjahr und das tiefe Zinsniveau haben diese Entwicklung gefördert. Im Kanton Graubünden schlägt sich der hohe Investitionsbedarf im Infrastrukturbereich nieder und im Kanton St. Gallen wirkt sich die Sanierung der Stadtautobahn in St. Gallen aus. So liegt denn auch der Arbeitsvorrat 31.7% über demjenigen der Vorjahresperiode, im Wohnungsbau ist gar ein Arbeitsvorrat von CHF 791 Mio. (+53.3%) zu verzeichnen.

2. Quartal 2021	Milliarden Franken	Wachstum zur Vorjahresperiode
Bautätigkeit	0.98	16.2%
Auftragseingang	1.01	34.0%
Arbeitsvorrat per Quartalsende	2.30	31.6%
Bauvorhaben für nächstes Quartal	1.02	28.3%

Augenscheinlich sind die regionalen Unterschiede. Einige Regionen müssen weite Wege in Kauf nehmen, um Aufträge zu generieren. Bedauerlich sind die Rückmeldungen, dass vor allem Generalunternehmer konsequent die massiven Materialteuerungen in den Werkverträgen ausbedingen und das Risiko alleine dem Unternehmer zu übertragen versuchen.

2 Grafik



Autor: Baumeisterverband St. Gallen

Datenquelle: SBV Quartalerhebung

Romandie

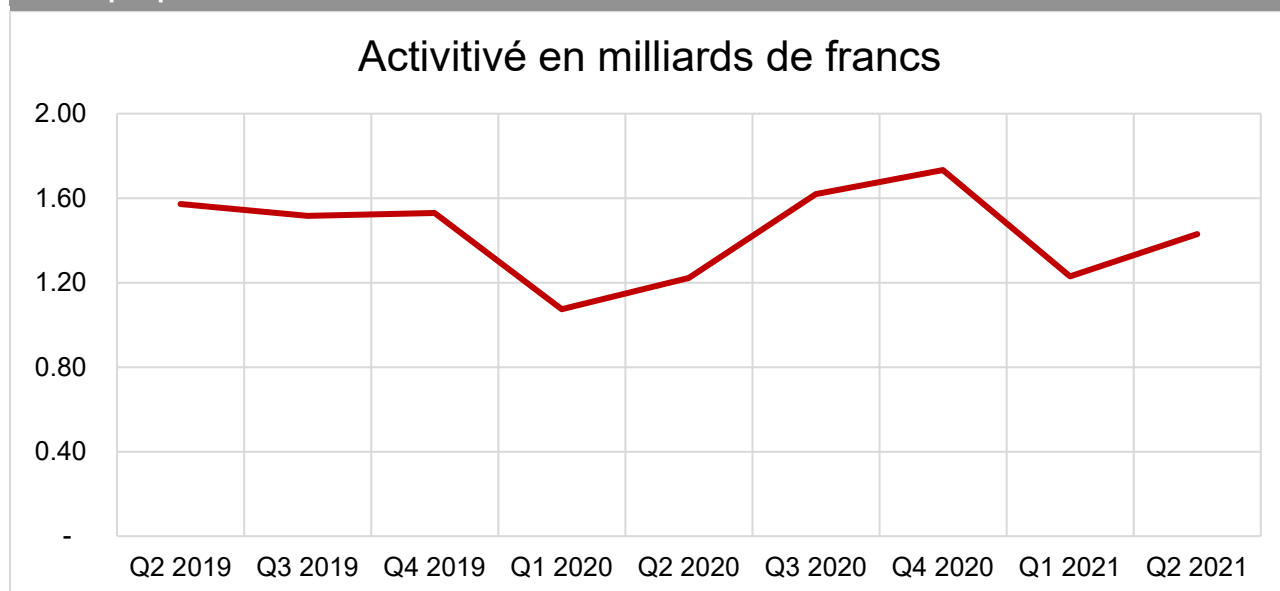
1 Informations

Globalement, la reprise des activités sur le marché de la construction en Suisse romande se confirme. La situation est donc plutôt satisfaisante même si la reprise n'est pas également répartie entre les différents secteurs. La construction de logements enregistre la plus forte progression au niveau des entrées de commandes. A contrario et de manière générale, le secteur du Bâtiment souffre encore tandis que le génie civil se renforce un peu. Malgré tout, les perspectives pour le prochain trimestre restent favorables puisque les carnets de commandes sont bien remplis dans tous les secteurs et en particulier dans celui de la construction de logements. Seule ombre au tableau, les réserves de travail ont diminué par rapport au 1^{er} trimestre.

2 ^e trimestre 2021	en milliards de francs	Croissance par rapport à l'année précédente
Chiffre d'affaires	1.43	17.0%
Entrée des commandes	1.45	-0.4%
Réserves de travail à la fin du trimestre	4.16	0.8%
Projets pour le trimestre prochain	1.78	13.8%

On peut donc s'attendre tendanciellement à une croissance modérée des activités au prochain trimestre. Cela dépendra également de l'évolution de la situation au niveau sanitaire, et de l'ampleur de la 4^{ème} vague de Covid-19.

2 Graphique



Auteur: Société Suisse des Entrepreneurs
 Section de Genève

Source: Enquête trimestrielle SSE

Zentralschweiz

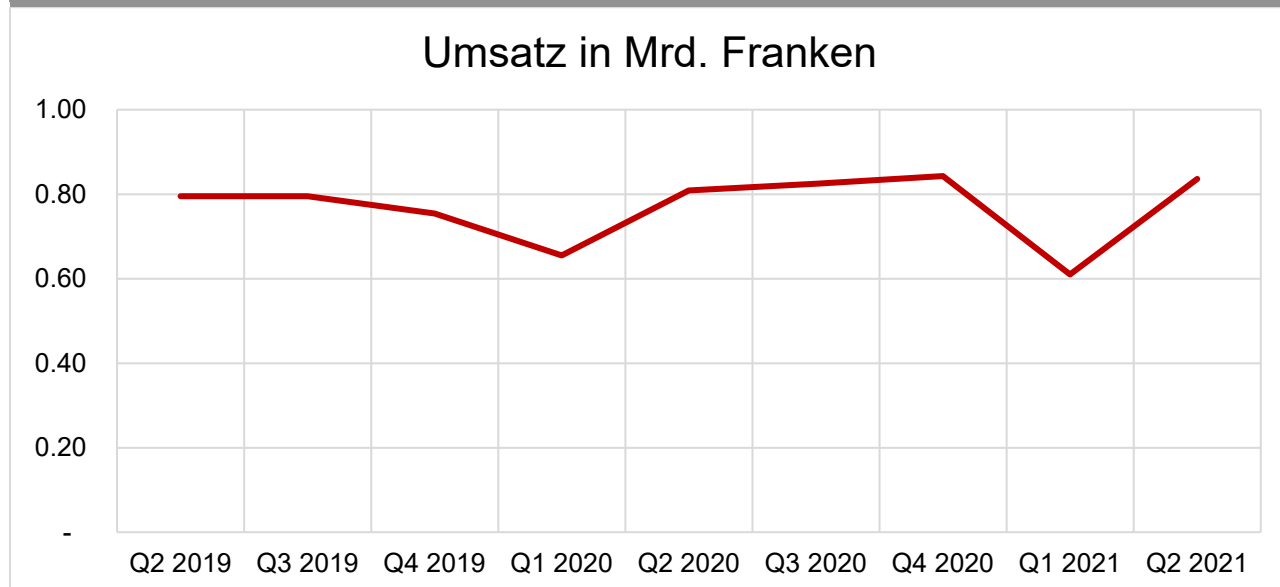
1 Informationen

Der Auftragseingang ist deutlich zurückgegangen, was sich auch im Arbeitsvorrat niederschlägt, da er sein Wachstumstempo von nahezu 7% im ersten Quartal 2021 jetzt etwas verlangsamte hat. Nichtsdestotrotz liegt der Arbeitsvorrat mit über 2 Mrd. Franken weiterhin hoch. Die Bautätigkeit zeigt keinen klaren Trend, sondern ist von einer Wellenbewegung geprägt. Im 1. Quartal 2021 verzeichneten wir noch einen Rückgang der Bautätigkeit um 7% gegenüber dem Vorjahresquartal. Das zweite Quartal hingegen wuchs wiederum um 3.4% zu. Mit 0.84 Mrd. Franken Umsatz gehörte es mit zum besten Quartal der letzten zwei Jahre. Für das nächste Vierteljahr erwarten die Baumeister einen Umsatz von 0.76 Mrd. Franken (=Bauvorhaben), was grob 5% weniger wären als noch im 3. Quartal des letzten Jahres.

2. Quartal 2021	Milliarden Franken	Wachstum zur Vorjahresperiode
Bautätigkeit	0.84	3.4%
Auftragseingang	0.67	-21.8%
Arbeitsvorrat per Quartalsende	2.13	3.8%
Bauvorhaben für nächstes Quartal	0.76	-4.8%

Aus den Detailerhebungen ist ersichtlich, dass vor allem der Tiefbau hier eine leichte Erkältung hat und die Zahlen der Baukonjunktur in der Zentralschweiz massiv beeinflusst. Im Hochbau zeigt sich, dass vor auch in diesem Quartal der Wohnungsbau sich positiv auf die Zahlen niederschlägt. Aber auch hier ist zur Kenntnis zu nehmen, dass per Ende Juni 2021 ein Rückgang der Tätigkeiten vorliegt und dieser somit die weiteren Quartalsergebnisse beeinflussen könnte.

2 Grafik



Autor: Zentralschweizerische Baumeisterverbände

Datenquelle: SBV Quartalerhebung

SBV-Quartalerhebung

Auftragseingänge April bis Juni

in Mio. Franken

Region	Hoch- und Tiefbau Bâtiment et génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	385.9	646.6	683.5	67.6%	5.7%
Zürich-Schaffhausen	1'201.2	742.6	908.9	-38.2%	22.4%
Ticino	182.0	161.4	344.2	-11.3%	113.3%
Nordwestschweiz	859.2	765.8	767.3	-10.9%	0.2%
Ostschweiz	1'117.9	755.5	1'016.5	-32.4%	34.5%
Romandie	1'138.8	1'452.8	1'446.3	27.6%	-0.4%
Zentralschweiz	735.9	852.9	668.2	15.9%	-21.7%
Suisse/Schweiz	5'620.9	5'377.5	5'834.8	-4.3%	8.5%

Region	Hochbau Bâtiment				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	203.6	270.7	279.1	32.9%	3.1%
Zürich-Schaffhausen	518.6	379.4	444.5	-26.8%	17.1%
Ticino	151.5	114.4	306.7	-24.5%	168.1%
Nordwestschweiz	468.8	357.1	361.9	-23.8%	1.4%
Ostschweiz	518.4	383.6	431.9	-26.0%	12.6%
Romandie	746.2	828.0	787.7	11.0%	-4.9%
Zentralschweiz	372.2	411.7	397.3	10.6%	-3.5%
Suisse/Schweiz	2'979.3	2'744.9	3'009.1	-7.9%	9.6%

Enquête trimestrielle de la SSE

Entrée des commandes avril à juin

en mio. francs

	Tiefbau Génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
	182.2	376.0	404.4	106.3%	7.6%
	682.7	363.2	464.4	-46.8%	27.8%
	30.5	47.0	37.6	54.1%	-20.0%
	390.4	408.7	405.3	4.7%	-0.8%
	599.5	371.9	584.5	-38.0%	57.2%
	392.7	624.7	658.6	59.1%	5.4%
	363.7	441.2	270.9	21.3%	-38.6%
	2'641.6	2'632.7	2'825.7	-0.3%	7.3%

	Wohnungsbau Construction de logements				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
	93.7	172.2	149.7	83.8%	-13.1%
	253.7	194.3	298.2	-23.4%	53.5%
	119.7	86.5	145.2	-27.7%	67.9%
	295.5	255.4	189.3	-13.6%	-25.9%
	309.8	214.5	267.3	-30.8%	24.6%
	348.5	431.1	555.9	23.7%	29.0%
	215.0	308.0	270.7	43.2%	-12.1%
	1'636.0	1'661.9	1'876.3	1.6%	12.9%

Bautätigkeit (Umsätze) April bis Juni

in Mio. Franken

Region	Hoch- und Tiefbau Bâtiment et génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	563.4	706.1	578.5	25.3%	-18.1%
Zürich-Schaffhausen	1'106.5	914.7	874.4	-17.3%	-4.4%
Ticino	184.0	222.7	213.4	21.0%	-4.2%
Nordwestschweiz	762.3	743.6	840.6	-2.5%	13.0%
Ostschweiz	1'017.4	842.6	980.6	-17.2%	16.4%
Romandie	1'561.4	1'223.4	1'424.6	-21.6%	16.4%
Zentralschweiz	799.2	808.9	835.5	1.2%	3.3%
Suisse/Schweiz	5'994.2	5'462.0	5'747.8	-8.9%	5.2%

Region	Hochbau Bâtiment				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	281.9	251.7	240.2	-10.7%	-4.6%
Zürich-Schaffhausen	544.3	497.7	430.5	-8.6%	-13.5%
Ticino	112.3	150.6	128.7	34.1%	-14.5%
Nordwestschweiz	438.9	324.4	426.8	-26.1%	31.6%
Ostschweiz	533.7	406.3	474.6	-23.9%	16.8%
Romandie	1'052.5	585.8	786.1	-44.3%	34.2%
Zentralschweiz	369.3	427.3	469.3	15.7%	9.8%
Suisse/Schweiz	3'332.9	2'643.7	2'956.3	-20.7%	11.8%

Chiffres d'affaires avril à juin

en mio. francs

	Tiefbau Génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
	281.5	454.4	338.3	61.4%	-25.5%
	562.2	417.1	443.9	-25.8%	6.4%
	71.7	72.1	84.7	0.6%	17.5%
	323.4	419.1	413.8	29.6%	-1.3%
	483.7	436.4	506.0	-9.8%	16.0%
	508.9	637.6	638.5	25.3%	0.1%
	429.9	381.6	366.3	-11.2%	-4.0%
	2'661.3	2'818.3	2'791.5	5.9%	-1.0%

	Wohnungsbau Construction de logements				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
	153.2	117.0	159.3	-23.6%	36.1%
	332.9	260.4	254.5	-21.8%	-2.3%
	84.7	81.9	88.4	-3.3%	8.0%
	274.8	230.7	287.7	-16.1%	24.7%
	354.7	247.8	308.2	-30.1%	24.4%
	578.5	324.3	443.3	-43.9%	36.7%
	256.0	308.0	340.7	20.3%	10.6%
	2'034.8	1'570.1	1'882.2	-22.8%	19.9%

SBV-Quartalerhebung

Arbeitsvorrat am 30. Juni

in Mio. Franken

Enquête trimestrielle de la SSE

Réserves de travail pour le 30 juin

en mio. francs

Region	Hoch- und Tiefbau Bâtiment et génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	1'758.0	2'130.8	2'234.4	21.2%	4.9%
Zürich-Schaffhausen	3'058.3	2'588.8	2'249.5	-15.4%	-13.1%
Ticino	760.5	1'079.1	757.3	41.9%	-29.8%
Nordwestschweiz	1'823.1	2'237.0	2'329.3	22.7%	4.1%
Ostschweiz	2'274.2	1'745.2	2'299.0	-23.3%	31.7%
Romandie	4'362.3	4'098.8	4'156.7	-6.0%	1.4%
Zentralschweiz	1'980.3	2'037.1	2'127.5	2.9%	4.4%
Suisse/Schweiz	16'016.8	15'916.7	16'153.7	-0.6%	1.5%

Region	Tiefbau Génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	1'245.3	1'523.1	1'568.7	22.3%	3.0%
Zürich-Schaffhausen	1'879.5	1'536.2	1'203.8	-18.3%	-21.6%
Ticino	411.1	516.7	189.8	25.7%	-63.3%
Nordwestschweiz	944.8	1'380.9	1'397.5	46.2%	1.2%
Ostschweiz	1'102.9	890.4	1'128.0	-19.3%	26.7%
Romandie	1'433.6	1'799.8	2'040.2	25.5%	13.4%
Zentralschweiz	1'072.7	922.8	878.1	-14.0%	-4.8%
Suisse/Schweiz	8'089.8	8'569.9	8'406.2	5.9%	-1.9%

Region	Hochbau Bâtiment				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	512.7	607.7	665.8	18.5%	9.6%
Zürich-Schaffhausen	1'178.8	1'052.6	1'045.6	-10.7%	-0.7%
Ticino	349.4	562.4	567.5	60.9%	0.9%
Nordwestschweiz	878.3	856.1	931.8	-2.5%	8.8%
Ostschweiz	1'171.3	854.8	1'170.9	-27.0%	37.0%
Romandie	2'928.8	2'299.0	2'116.5	-21.5%	-7.9%
Zentralschweiz	907.6	1'114.3	1'249.3	22.8%	12.1%
Suisse/Schweiz	7'927.0	7'346.8	7'747.5	-7.3%	5.5%

Region	Wohnungsbau Construction de logements				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	180.4	321.6	352.2	78.3%	9.5%
Zürich-Schaffhausen	664.0	534.9	692.9	-19.4%	29.5%
Ticino	224.0	258.3	381.0	15.3%	47.5%
Nordwestschweiz	479.1	571.2	509.4	19.2%	-10.8%
Ostschweiz	748.9	515.8	790.7	-31.1%	53.3%
Romandie	1'479.9	1'331.1	1'287.2	-10.1%	-3.3%
Zentralschweiz	630.9	811.4	944.2	28.6%	16.4%
Suisse/Schweiz	4'407.2	4'344.4	4'957.5	-1.4%	14.1%

Bauvorhaben (3. Quartal)

in Mio. Franken

Projets de construction (3 mois)

en mio. francs

Region	Hoch- und Tiefbau Bâtiment et génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	554.9	603.6	714.3	8.8%	18.3%
Zürich-Schaffhausen	1'067.8	940.3	902.9	-11.9%	-4.0%
Ticino	249.5	280.2	246.4	12.3%	-12.1%
Nordwestschweiz	753.4	852.5	927.1	13.2%	8.8%
Ostschweiz	1'016.6	797.5	1'023.8	-21.6%	28.4%
Romandie	1'957.8	1'558.6	1'778.8	-20.4%	14.1%
Zentralschweiz	726.0	799.0	763.4	10.1%	-4.4%
Suisse/Schweiz	6'326.0	5'831.6	6'356.7	-7.8%	9.0%

Region	Tiefbau Génie civil				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	313.6	380.9	434.3	21.5%	14.0%
Zürich-Schaffhausen	606.6	493.6	437.6	-18.6%	-11.3%
Ticino	125.3	137.9	70.1	10.1%	-49.1%
Nordwestschweiz	361.0	518.4	513.1	43.6%	-1.0%
Ostschweiz	486.5	406.8	495.8	-16.4%	21.9%
Romandie	495.1	705.6	866.3	42.5%	22.8%
Zentralschweiz	388.9	357.8	279.9	-8.0%	-21.8%
Suisse/Schweiz	2'777.0	3'001.0	3'097.1	8.1%	3.2%

Region	Hochbau Bâtiment				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	241.3	222.7	280.0	-7.7%	25.8%
Zürich-Schaffhausen	461.2	446.7	465.3	-3.2%	4.2%
Ticino	124.3	142.3	176.3	14.5%	23.9%
Nordwestschweiz	392.3	334.1	414.1	-14.8%	24.0%
Ostschweiz	530.1	390.7	528.0	-26.3%	35.1%
Romandie	1'462.7	853.0	912.4	-41.7%	7.0%
Zentralschweiz	337.0	441.2	483.6	30.9%	9.6%
Suisse/Schweiz	3'549.0	2'830.6	3'259.6	-20.2%	15.2%

Region	Wohnungsbau Construction de logements				
	2019	2020	2021	±% 20/19	±% 21/20
Kanton Bern	110.3	132.9	168.8	20.5%	27.0%
Zürich-Schaffhausen	261.4	239.8	319.3	-8.3%	33.1%
Ticino	107.8	93.9	125.6	-12.9%	33.7%
Nordwestschweiz	206.9	222.7	249.1	7.7%	11.8%
Ostschweiz	347.3	249.8	361.1	-28.1%	44.5%
Romandie	732.8	461.2	616.2	-37.1%	33.6%
Zentralschweiz	227.7	309.2	385.9	35.8%	24.8%
Suisse/Schweiz	1'994.1	1'709.6	2'225.9	-14.3%	30.2%

SBV-Quartalerhebung

Daten nach Region und Betriebsgrösse
 Hochbau und Tiefbau
 Wachstum 2. Quartal 2021
 gegenüber Vorjahresquartal

Enquête trimestrielle de la SSE

Données par région et par taille de l'entreprise
 Bâtiment et génie civil
 Croissance au 2e trimestre 2021
 par rapport au même trimestre de l'année précédente

Auftragseingang / Entrée des commandes Region / Région	Betriebsgrösse (Anzahl Beschäftigte) / Taille de l'entreprise (nombre d'employés)				
	<10	10-20	20-50	50-125	> 125
Kanton Bern / Canton de Berne	7.3%	3.1%	-19.2%	41.1%	8.8%
Zürich-Schaffhausen / Zurich-Schaffhouse	66.1%	42.0%	-3.8%	15.2%	-22.7%
Tessin / Ticino	-29.0%	42.2%	43.8%	-4.6%	150.1%
Nordwestschweiz / Nord-ouest de la Suisse	-23.8%	168.8%	8.5%	-59.1%	34.8%
Ostschweiz / Suisse orientale	-73.9%	360.8%	-39.6%	-21.6%	310.8%
Romandie	70.5%	4.8%	18.5%	-55.1%	-21.8%
Zentralschweiz / Suisse centrale	209.2%	30.2%	5.2%	58.8%	-1.2%
Schweiz / Suisse	19.3%	79.1%	8.6%	-22.1%	19.0%

Bautätigkeit / Activité de la construction Region / Région	Betriebsgrösse (Anzahl Beschäftigte) / Taille de l'entreprise (nombre d'employés)				
	<10	10-20	20-50	50-125	> 125
Kanton Bern / Canton de Berne	26.3%	37.8%	-34.6%	-5.9%	-25.8%
Zürich-Schaffhausen / Zurich-Schaffhouse	-25.2%	68.4%	-11.6%	46.7%	9.6%
Tessin / Ticino	-16.7%	2.6%	5.0%	24.4%	34.3%
Nordwestschweiz / Nord-ouest de la Suisse	-28.3%	69.0%	28.9%	24.9%	7.1%
Ostschweiz / Suisse orientale	-51.9%	28.9%	-18.4%	-23.3%	6.3%
Romandie	4.2%	23.9%	21.8%	-20.2%	13.6%
Zentralschweiz / Suisse centrale	57.2%	17.8%	-20.7%	2.9%	-9.0%
Schweiz / Suisse	-8.2%	34.9%	-1.0%	11.4%	2.4%

Arbeitsvorrat am 30. Juni / Réserves de travail au 31 juin Region / Région	Betriebsgrösse (Anzahl Beschäftigte) / Taille de l'entreprise (nombre d'employés)				
	<10	10-20	20-50	50-125	> 125
Kanton Bern / Canton de Berne	-2.9%	28.6%	-45.2%	23.5%	18.1%
Zürich-Schaffhausen / Zurich-Schaffhouse	-26.4%	-14.5%	27.9%	28.1%	-6.3%
Tessin / Ticino	34.7%	77.7%	22.7%	24.5%	37.6%
Nordwestschweiz / Nord-ouest de la Suisse	-36.5%	203.8%	-2.2%	6.2%	-3.5%
Ostschweiz / Suisse orientale	67.7%	249.9%	-6.8%	-51.6%	-45.4%
Romandie	104.4%	-25.6%	29.2%	-26.8%	19.3%
Zentralschweiz / Suisse centrale	552.0%	71.6%	-1.0%	12.7%	-28.7%
Schweiz / Suisse	14.9%	72.4%	1.0%	2.8%	-4.5%

Bauvorhaben (nächstes Quartal) / Projets de construction (prochains 3 mois) Region / Région	Betriebsgrösse (Anzahl Beschäftigte) / Taille de l'entreprise (nombre d'employés)				
	<10	10-20	20-50	50-125	> 125
Kanton Bern / Canton de Berne	11.0%	53.9%	-41.9%	24.8%	50.0%
Zürich-Schaffhausen / Zurich-Schaffhouse	41.7%	44.8%	63.1%	12.5%	-8.1%
Tessin / Ticino	38.8%	129.4%	2.9%	54.8%	2.2%
Nordwestschweiz / Nord-ouest de la Suisse	122.6%	517.7%	49.8%	-22.9%	-11.8%
Ostschweiz / Suisse orientale	36.6%	95.7%	-12.1%	-23.5%	-33.9%
Romandie	30.3%	50.6%	21.6%	-26.0%	-6.5%
Zentralschweiz / Suisse centrale	223.9%	260.4%	-10.6%	8.4%	-25.0%
Schweiz / Suisse	70.1%	169.2%	11.6%	0.7%	-7.7%